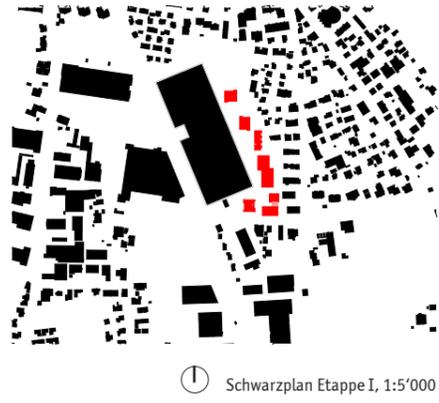




**HUSISTEIN & PARTNER AG**  
BÜRO FÜR  
ARCHITEKTUR  
UND PLANUNG

Schachenallee 29  
Postfach  
5001 Aarau 1  
T +41 62 823 25 27  
info@husistein.com  
husistein.com



⌚ Schwarzplan Etappe I, 1:5'000

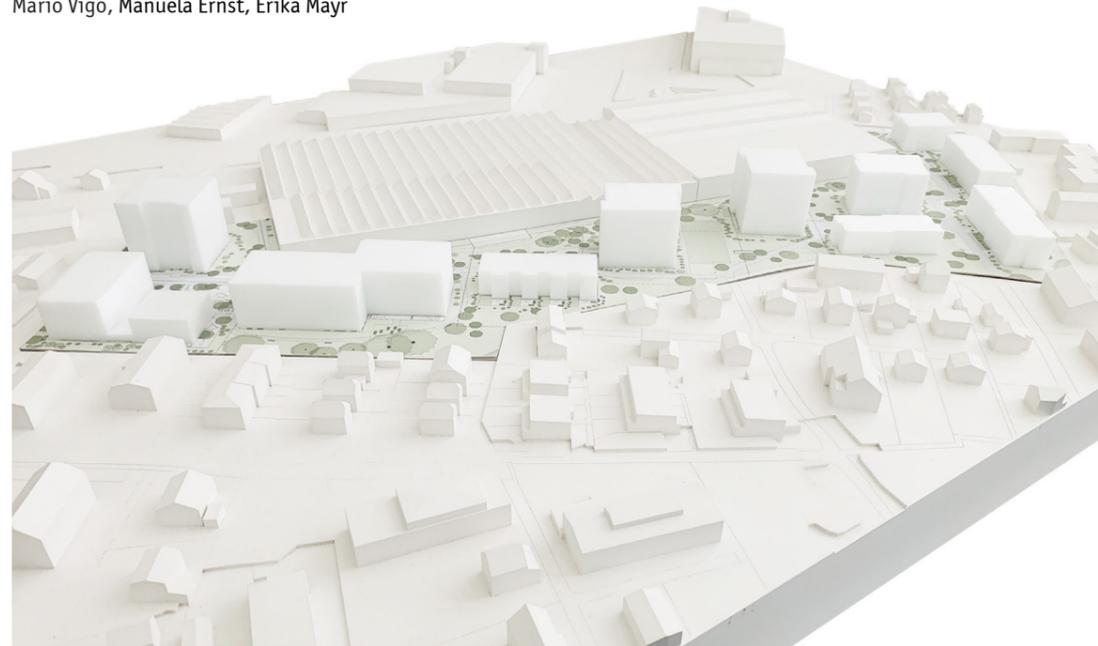
**Auftraggeber**  
Frutiger AG Immobilienentwicklung

<b>Leistungen / Termine</b>	
Wettbewerb	2015/2016
Richtprojekt und Mitwirkung	2016/2017
Baureglementsänderung	2020
Stimmrechtsbeschwerde	2023
Bauprojekt	2024
Submissionsplanung	2025

<b>Nutzungsprogramm</b>	
Wohneinheiten (Etappe I)	168
davon Alterswohnungen	46
Pflegeplätze	128

<b>Kennwerte (Baufelder 1 - 6)</b>	
Grundstück (m <sup>2</sup> )	20'764
Grundstück (m <sup>2</sup> ) alles	28'255
aGF total (m <sup>2</sup> )	76'654
AZ	1.36
GF (m <sup>2</sup> )	28'456
GV (m <sup>3</sup> )	90'826

**Team intern**  
Philipp Husistein, Nina Decman, Daniel Vaczi,  
Mario Vigo, Manuela Ernst, Erika Mayr



Modellfoto

## 1530 NEO

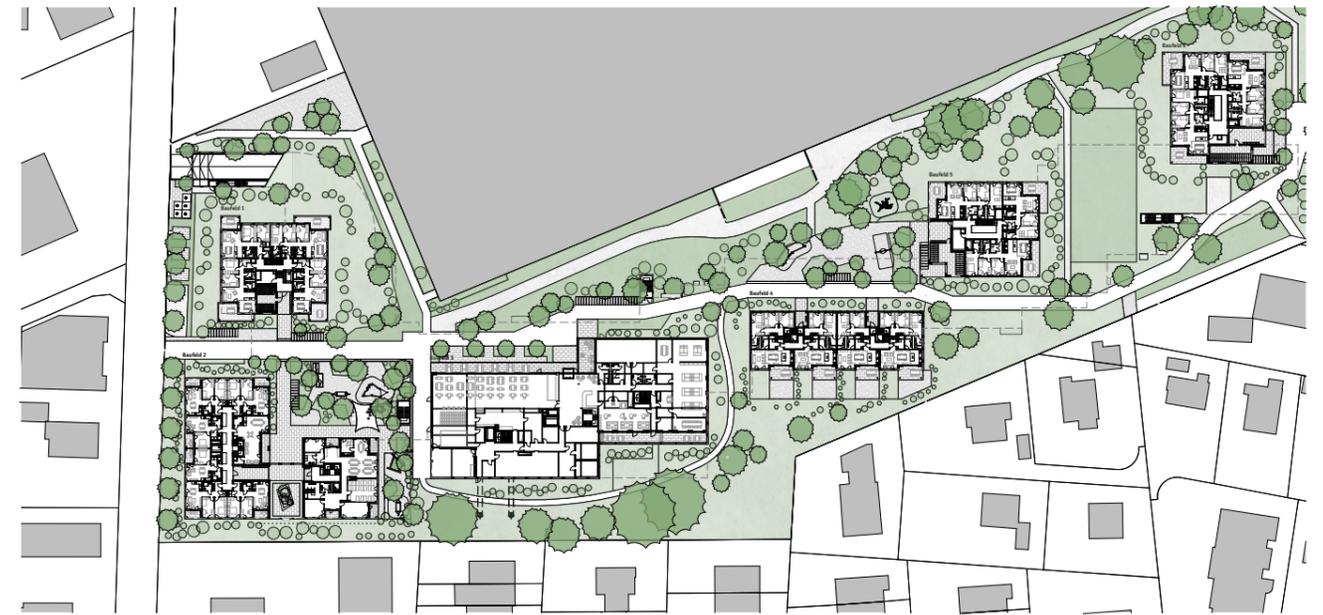
### Arealentwicklung «Hoffmann Neopac» in Thun Etappe I

#### Wettbewerb, 1. Rang

Südlich des Stadtkerns von Thun liegend, gehört das Areal zum eher ländlich suburban geprägten Ortsteil «Gwatt». Das Produktions- und Lagergebäude der Hoffmann-Neopac stellt für die nächsten Jahre eine räumliche Konstante dar. Die städtebauliche Strategie gründet auf den folgenden Pfeilern: «Identifikationsstiftung», «Diversität und Kohärenz», «Flexibilität und Etappierung». Dem Zweck der Identitätsstiftung werden zukünftig die Aussen- und Freiräume und die Stellung und Ausrichtung der Gebäude dienen. Der heutige nördlich der Halle liegende Freiraum wird auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen, er bildet das Rückgrat der Anlage. Korrespondierende Gebäudehöhen und Gestaltungsgrundsätze für Material und Farbe der Gebäude machen das Quartier ablesbar. Das neue Quartier wächst aus dem alten heraus. Ein differenziertes System an Wegen und Anbindungen vernetzt Neues mit Altem.

Der neue Quartierteil wird von diversen Nutzern belebt werden. Neben den Einrichtungen für Pflege und Alter machen Miet- und Eigentumswohnungen und Drittnutzungen wie KITA das Gebiet zu einem attraktiven Wohn- und Lebensort.

**Spezielle Eigenschaften**  
**Städtebauliche Entwicklung einer industriellen Zone zum Wohn- und Lebensraum**



⌚ Umgebungsplan 1:1000



Ansicht Südost 1:1000



Luftaufnahme Quartier mit Umgebung